

Singapur 21.08.2015

Liebe Schwimmsportfreunde,

die Junioren Nationalmannschaft Schwimmen hat sich zum zweiten Großevent dieses Jahr nach Singapur aufgemacht: zu den 5-ten Junioren Weltmeisterschaften.

Wie die letzten Jahre auch, werde ich versuchen, von diesen Meisterschaften und von den Geschehnissen rund um die Mannschaft zu berichten.

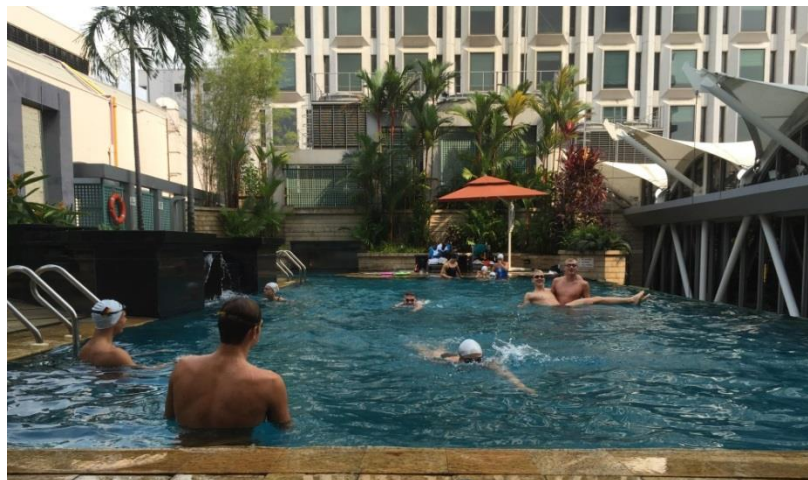
Der Deutsche Schwimm Verband hat hierfür alle Einzelmedaillengewinner der JEM 2014 (Dordrecht) bei positiver Leistungsentwicklung, die Medaillengewinner der JEM 2015 (Baku), sowie die Medaillengewinner der EYOF 2015 nominiert.

Leider haben einige Sportler krankheitsbedingt diesen Wettkampf absagen müssen. Andere Sportler wollen diese Zeit lieber für eine Vorbereitung auf die Olympischen Spiele 2016 nutzen. Hierfür liegt der Wettkampf sehr spät im Trainingsjahr und stört damit die Periodisierung im Olympiajahr. Dabei ist allerdings zu hinterfragen, ob für diese Altersgruppe im langfristigen Leistungsprozess eine Teilnahme bei einer JWM mit Finalteilnahme und einer eventuellen Medaille nicht besser wäre, als zu hoffen, dass durch eine Leistungssteigerung lediglich die Teilnahme bei Olympia erreicht wird. Somit sind schlussendlich 11 Sportler übrig geblieben.

Am Mittwoch den 19.08. traf sich die Mannschaft am Flughafen in Frankfurt, um gemeinsam in den Flieger nach Singapur zu steigen.

Nach einem langen 12,5 Std Flug sind wir dann mit müden Gliedern ins Hotel gebracht worden.

Um so schnell wie möglich in den Rhythmus des Wettkampfes zu kommen, haben unsere beiden Trainer Steven Krüger und Marian Bobe die Sportler nach kurzer Pause in den Hotelpool geschickt. Offensichtlich hat es den Sportlern doch gut getan, denn nach anfänglichem Murren, haben alle das warme Wasser und die Bewegung mit viel Spaß aufgenommen.



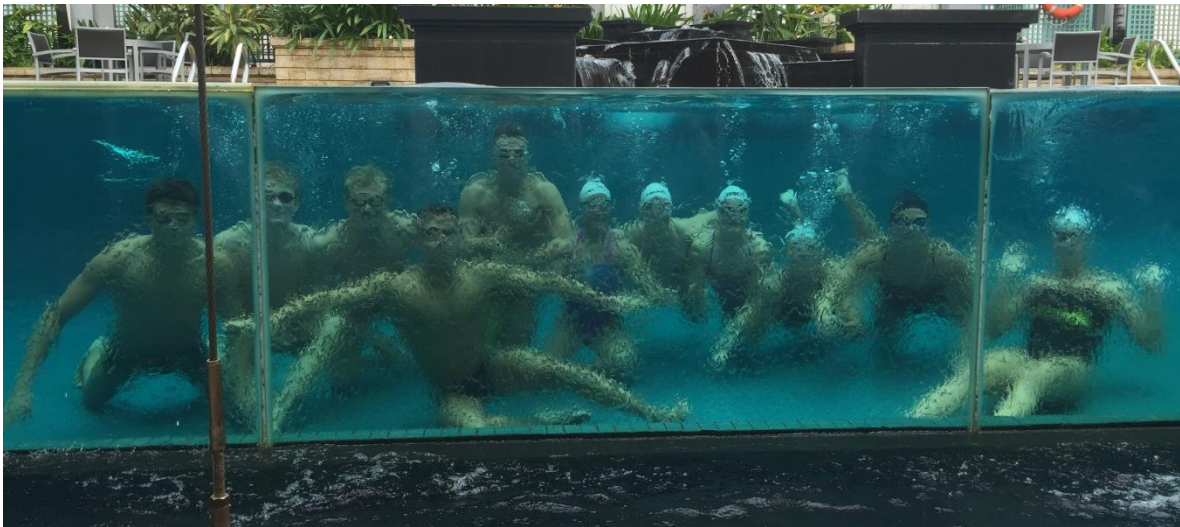


Am späten Nachmittag wurde dann noch eine „richtige“ Trainingseinheit angehängt. In einem Sportclub in der Nähe unseres Hotels, konnten wir unter der genauen Beobachtung der „life guards“ unsere Bahnen ziehen.

Im Laufe der nächsten Tage, werde ich die Mannschaft und die Teammitglieder noch genauer vorstellen.

Um ein wenig Abwechslung in meine Berichte zu bekommen, werde ich eine neue Rubrik einführen: „Picture of the day“. Hier soll immer ein Bild stehen, welches für den Tag steht.

Picture of the Day von heute:



Unsere Mannschaft im Hotelpool. Leider etwas unscharf, da an der Glaswand das überschwappende Wasser herunter läuft.

So grüßt aus Singapur

Euer HaWo Döttling